



z'Othmissinge

Ausgabe Nr. 260
Dezember 2024

Mitteilungsblatt der Gemeinde Othmarsingen

Editorial



Danke für Zeit, Kraft & Herz!

Was wäre eine Gemeinde ohne das Engagement ihrer Einwohnerinnen und Einwohner? Menschen, die andere unterstützen, etwas miteinander und füreinander unternehmen, sind wichtig, damit Vielfalt, Freizeitangebote und Hilfeleistungen stattfinden können. Sogar so selbstverständlich erscheinende Aktivitäten, wie die Adventsfenster sind nur möglich durch die Initiative von Menschen – seien dies Private, Unternehmen, Vereine oder all jene, die über ihre definierte Arbeitszeit hinaus Dienste leisten.

Die Chlauschlöpfer investieren Freizeit, der Wettbewerb selbst muss organisiert werden. Gleiches gilt für den Räbelichtli-Umzug, den wir kürzlich erleben durften. Hier kamen berufliches und persönliches Engagement von Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern zusammen mit Professionalität für die Organisation und Durchführung. Viel Herzblut und Arbeit wird auch wieder im Jugendfest stecken, das schon seit Wochen vorbereitet wird.



Die Frauen und Männer der Regionalen Feuerwehr Maiengrün sorgen bei Veranstaltungen gemeinsam mit anderen für Sicherheit. Sie sind für mehr als 5'000 Einwohner im Einzugsgebiet Othmarsingen-Hendschiken-Brunegg verantwortlich. Auch in der Jugendarbeit ist der Verein aktiv.

Die Musikgesellschaft prägt mit ihren Beiträgen Feste vom Neujahrs-*Apéro* der Gemeinde bis hin zum Ad-

ventskonzert. Kulturkommission und Theaterlüt sorgen ebenfalls für Kultur, Unterhaltung und Geselligkeit.

Die Ortsbürger unterstützen viele Veranstaltungen nicht nur als Sponsor. Die Forst- und Ortsbürgerkommission engagieren sich dafür, dass wir uns im Ort und der natürlichen Umgebung wohlfühlen. Für Naturschutz setzt sich auch der Natur- und Vogelschutzverein ein.

Das Elternforum organisiert Infoanlässe und kümmert sich gemeinsam mit Schulleitung und Lehrern um die Belange der Kinder und ihrer Eltern im Schulalltag. Der Mobile Pumptrack Othmarsingen sorgt mehrmals im Jahr dafür, dass Kinder und Jugendliche mit Kickboard, Bike oder Trotti ihre Runden drehen können. Möglichkeit sportlicher Aktivitäten für Jung & Alt bieten die Übungsleiterinnen und -leiter des Fussballclubs und des Frauenvereins.

Viele der schon im eigenen Verein Aktiven unterstützen zudem Veranstaltungen anderer – Bewirtung, Ordnungsdienste, technische Dienstleistungen...

Ein grosses Dankeschön gehört dem Technischen Dienst der Gemeinde, der mit Extra-Schichten die Durchführung von Veranstaltungen möglich macht.

Ins Licht gerückt sein sollen auch die Vereine, die hier nicht benannt wurden. Ebenso die Kirchengemeinden, die sich mit Veranstaltungen und Hilfsangeboten engagieren sowie Pro Senectute mit Angeboten speziell für die Älteren.

Kontaktadressen sind auf der Homepage der Gemeinde zu finden – ob sie nun selbst ehrenamtlich aktiv werden oder eines der Angebote nutzen wollen.

Vielfalt, Lebendigkeit und Lebensqualität in der Gemeinde schaffen wir gemeinsam und miteinander. Danke an alle, die hierfür Zeit und Herz schenken – auch in vielen kleinen Gesten der Nachbarschaftshilfe.

Dankeschön!

Text: Verona Gerasch



Entsorgung

In diesen Tagen wird der Abfallkalender für das nächste Jahr per Post an alle Haushaltungen verteilt. Gerne möchten wir Sie auf folgende Punkte aufmerksam machen:

Papiersammlung

Die Menge des gesammelten Altpapiers durch die zweimal jährlich durchgeführten Papiersammlungen war in den letzten Jahren stark rückläufig. Die meisten Einwohnerinnen und Einwohner bringen ihr Papier und Karton direkt in die Entsorgungsstelle. Es ist daher nicht mehr zweckmässig und unökologisch, weiterhin Papiersammlungen mit einem Entsorgungsfahrzeug durchzuführen.

- ⇒ Die letzte Papiersammlung findet am Dienstag, 21. Januar 2025, statt.

Grünabfuhr

In den Monaten November bis April fand die Grüngutabfuhr jeweils nur alle 3 Wochen statt.

- ⇒ Neu findet ab Januar 2025 jeden 2. Montag eine Grünabfuhr statt.

Alu und Stahlblech

Aufgrund der steigenden Sammelmengen wurde ein weiterer Container angeschafft.

- ⇒ Neu befindet sich bei der Sammelstelle "Feuerwehrmagazin" ein Alu-/Stahlblech-Container.

Termine 2025

Der Neujahrsapéro ist am Sonntag, 5. Januar 2025, um 10.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle, geplant.

Die Gemeindeversammlungen für das nächste Jahr wurden wie folgt festgelegt:

- Ortsbürger: **Mittwoch**, 4. Juni 2025
- Einwohner: **Mittwoch**, 11. Juni 2025
- Einwohner- und Ortsbürger: **Mittwoch**, 19. November 2025

Personal

Frau Susanne Meier hat als Sachbearbeitende Gemeindeganzlei und Einwohnerdienste mit einem Pensum von 70 % per 31. Januar 2025 gekündigt. Frau Meier nimmt eine Stelle bei einem Zivilstandsamt in der Region an.

Für den sehr guten Einsatz wird Frau Susanne Meier der beste Dank ausgesprochen.

Trinkwasser

In den kürzlich erschienen Medienberichten wurde die Wasserversorgung Othmarsingen im Zusammenhang mit dem Pflanzenschutzmittel Metolachlor und dessen Abbauprodukten erwähnt.

Bedauerlicherweise stammten die publizierten Untersuchungsergebnisse des Trinkwassers von Othmarsingen aus der Wasserprobe vom 28. Juni 2018. Der Grenzwert für den Wirkstoff Metolachlor und dessen Abbauprodukte wurde zu diesem Zeitpunkt eingehalten. Im Oktober 2024 senkte der Bund den Grenzwert für die Abbauprodukte auf 0,1 Mikrogramm pro Liter, hundertmal weniger als bisher.

Gestützt auf die vorliegenden aktuellen Untersuchungsergebnisse aus der Wasserprobe vom 13. August 2024 werden die neuen Grenzwerte für den Wirkstoff Metolachlor und dessen Abbauprodukte deutlich unterschritten (zwischen < 0,02 und 0,06 Mikrogramm pro Liter). Auch bei den Abbauprodukten des Wirkstoffs Chlorothalonil kann ein stetiger Rückgang festgestellt werden.

Der Gemeinderat bedauert die entstandene Verunsicherung in der Bevölkerung und versichert, dass das Othmarsinger Trinkwasser uneingeschränkt zum Trinken und für die übrigen Lebensmittelzwecke geeignet ist.

Baubewilligungen

Del Console Giuseppe, Ahornweg 10, für den Neubau eines Gerätehauses

Anjola AG, Tannenweg 6, für den Neubau einer Luft/Wasser-Wärmepumpe Splitbauweise

Sidler Beni, Waldrüti 1, für den Neubau einer Luft/Wasser-Wärmepumpe Aussenaufstellung

Manoharan Kathiravello und Suthalaxsumi Manoharan, Zürich, für den Abbruch der Garage (Gebäude-Nr. 324) und den Neubau eines Einfamilienhauses mit Parkplatz, Erlenweg 3 A

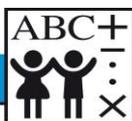
Salt Mobile SA, Zürich, für einen Geräte- und Antennenersatz bei der bestehenden Mobilfunkanlage für die Salt Mobile SA und Sunrise GmbH (AG0398A und ZH618-1), Autobahnrastplatz A1

Fortimo AG, St. Gallen, für die Reklamen Grundkonzept Gewerbe (dauerhaft), Lenzburgerstrasse 6

Haustechnik Oppliger AG, Othmarsingen, für den Ersatz/die Erweiterung der Photovoltaikanlage auf der Südseite des Daches des Gebäudes Hölli 14A

Haustechnik Oppliger AG, Othmarsingen, für den Neubau einer Photovoltaikanlage auf der Nordseite des Daches des Gebäudes Hölli 14A

van Ree Andrea, Panoramaweg 2, für den Neubau von sechs Granitstelen



Räbeliechtliumzug

Nach dem verregneten und windigen Umzug im Vorjahr war man vorsichtig, als am Montagabend Regen angezeigt wurde und entschied sich zum ersten Mal seit Jahren, den Räbeliechtli-Umzug auf den Dienstag zu verschieben. Trotz allem wurde am Montagmorgen mit Hilfe von Gross und Klein fleissig geschnitzt und Vorbereitungen getroffen. Die Wartezeit und die Ungeduld der Kinder waren natürlich umso grösser, um die wunderschön geschnitzten Liechtli präsentieren zu können, aber sie hat sich gelohnt! Am Dienstag 12. November 2024 war es dann so weit. Der lichterfrohe Räbeliechtli-Umzug durch die, von der Feuerwehr Othmarsingen gesicherte, Umzugsroute war einfach wunderschön. Beim Schulhaus sangen die Kinder nochmals, in Begleitung des Bläserensembles und deren Musiklehrpersonen, die geübten Räbeliechtlieder. Das im Anschluss erhaltene Schoggibrötli wurde von den Kindern genossen und alle anderen konnten sich am Stand der Schülerinnen und Schüler der Klasse 6A mit Leckereien verköstigen.



Allen oben genannten Helfenden und Sponsoren beim diesjährigen Räbeliechtli-Umzug gebührt ein grosses Dankeschön: Danke für die Flexibilität und dass wir dieses Jahr den Räbeliechtli-Umzug wieder lichtvoll geniessen durften, in unseren Räbeliechtli, aber auch in unseren Herzen!

Text: Deborah Müller-Passerini
Fotos: Christin Kalt

Altholzinsel und Eichenwaldreservat im Kreuzfeuer!

Biodiversität, Klimawandel und Zukunftsbäume waren die Kernthemen bei der alljährlichen Waldbereisung mit unserem kantonalen Kreisförster. Nachdem im Frühjahr das Schutzzonenreglement für unsere Quellwasserfassung in unserem Waldperimeter eine Verschärfung der Schutzzeineinrichtungen verlangt, stehen an dieser Begehung nochmals neue, für den Waldeigentümer nicht ganz einfach zu erfüllende Herausforderungen, zur Umsetzung im Raum!

Die vom Kanton, Abteilung Wald, seit einiger Zeit thematisierten Altholzinseln müssen nun in Windeseile definitiv umgesetzt werden. Das heisst für unseren Othmarsinger Wald rund 2 ha von der Nutzfläche als Totholz ausscheiden und den Nutzungsverzicht als Produktionsflächenverlust über Jahre in Kauf nehmen. Warum diesen übermässig hohen Anteil als Totholzfläche ausscheiden? Totholz spielt im Kreislauf des Waldes eine zentrale Rolle. Da sind tausende von Tierarten, Pilze, Flechten, Algen, Moose und vieles mehr darauf angewiesen und werden durch dessen Mangel in ihrer Existenz gefährdet.



Wie Sie ja alle wissen, pflegen wir in unserem Erholungswald eines der wenigen "Eichenwald Reservate"! Rund 550 alte und dicke Eichen sind in unseren beiden Waldgebieten "Berg und Birch" heimisch und werden mit dieser kantonalen Vereinbarung, welche 2011 vertraglich für 50 Jahre festgehalten wurde, nur wenig mit einzelnen Bäumen genutzt. Waldbauliche Probleme macht uns hier der Jungwuchs, welcher in dieser Vertragsauflage eine wichtige Rolle spielt. Die über die letzten 15 Jahre neu gepflanzten Eichentrippele gedeihen nicht in der gewünschten Form. Da stehen schnellst möglich waldbauliche Eingriffe an, um einem der wichtigsten Zukunftsbäume, unserer Eiche, mehr Platz und Licht für die Aufzucht zu verschaffen! Auch ein Nutzungsverzicht damit sich diese Zukunftsbäume in unserem Wald optimal entwickeln können!



Wir wünschen Ihnen allen "Schnee zur Weihnachtszeit" für schöne und erholsame Winterspaziergänge im Othmarsinger Erholungswald.

Wichtig: Achten Sie auf die Sicherheit im Wald: Schnee, Eis und herunterfallende Äste - meiden Sie aktuell das Paradiesli-Gebiet!

Zum Jahresende wünschen wir Ihnen gute Gesundheit, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihre FOK, Forst- und Ortsbürgerkommission

Text: Fritz Wirz

Allerlei



sva
A A R G A U
Sozialversicherung

Prämienverbilligung Krankenkasse 2025

Der Kanton Aargau gewährt Einwohnerinnen und Einwohnern in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Verbilligungsbeiträge für die obligatorische Krankenpflegeversicherung.

Haben Sie noch keinen Code zur Antragsstellung erhalten? Dann können Sie den Code direkt über die Website www.sva-ag.ch/pv bestellen. **Die Antragsfrist läuft am 31. Dezember 2024 ab.**

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen auch unsere SVA-Zweigstelle Othmarsingen (062 887 45 44).

Gemeindebehörden und Kanton besuchen die Sicherheitsveranstaltung in Möriken - Wildegg

Seit 2024 finden gemäss Grossratsbeschluss im ganzen Kanton obligatorische Sicherheitsveranstaltungen für alle dreiundzwanzigjährigen nicht militärisch erfassten Personen statt. Der Pilotversuch ist auf vier Jahre befristet. Die Organisation obliegt den Bevölkerungsschutzregionen, und die entsprechenden Kosten tragen die angeschlossenen Gemeinden.

Vertreter des Kantons und der Gemeinden besuchten die letzte Sicherheitsveranstaltung dieses Jahres der Region Lenzburg Seetal in Möriken-Wildegg, um sich vor Ort ein Bild über die Durchführung und den Nutzen dieses Anlasses zu machen. Es besteht die Erwartung, dass auf diese Weise mehr junge Leute für den Zivilschutz und die Blaulichtorganisationen sowie Frauen für das Militär gewonnen werden können.

Das Regionale Führungsorgan und die Zivilschutzorganisation, beide von der Bevölkerungsschutzregion Lenzburg Seetal, organisierten im Auftrag des Kantons im Verlaufe des Jahres fünf Sicherheitsveranstaltungen. Anwesend waren neben dem Zivilschutz die Feuerwehr, die Polizei, das Militär und der Samariterverein.



Nach den ersten Erkenntnissen zeigt es sich, dass ein Grossteil der jungen Erwachsenen an den Themen rund um den Bevölkerungsschutz durchaus interessiert ist

und an den Posten motiviert mitarbeitet. Trotzdem bekunden am Schluss des Tages nur wenige mit dem Eintrag in die entsprechenden Listen ihr Interesse für die freiwillige Mitarbeit in einer der anwesenden Organisationen. Die meisten positiven Rückmeldungen erhalten die Samaritervereine; Interessierte melden sich auch für die Feuerwehr und die Polizei. Hingegen haben die vergangenen Veranstaltungen den erhofften Zuwachs für den Zivilschutz leider nicht erfüllen können.

Die Sicherheitsveranstaltungen für das Jahr 2025 sind bereits in Planung. Der Grosse Rat muss bereits gegen Ende des Jahres 2025 entscheiden, ob der Pilotversuch fortgesetzt werden soll oder nicht. Die anwesenden Gäste an der Sicherheitsveranstaltung in Möriken diskutierten über Kosten und Nutzen dieses Anlasses und werden ihre Eindrücke in ihre Gremien einbringen. Der Kostenfaktor darf dabei nicht die einzige Überlegung sein. Es ist nicht zu vernachlässigen, dass neben der Rekrutierung für die diversen Organisationen die Schulung von jungen Menschen in Fragen des Bevölkerungsschutzes einen wichtigen Stellenwert hat, was von den Teilnehmenden grösstenteils sehr geschätzt wurde.

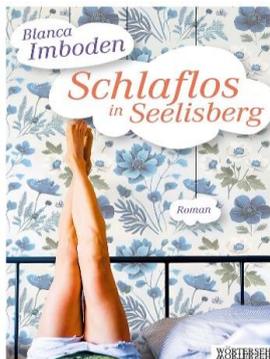
Text: Edgar Kohler

Gemeindebibliothek Othmarsingen

Öffnungszeiten:

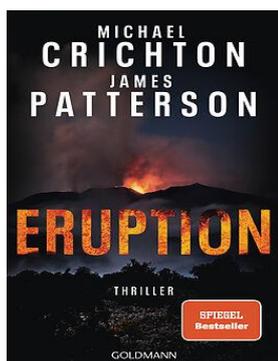
Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr
Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten während den Schulferien 2025:
5. Februar 2025, 16. April 2025, 16. und 30. Juli 2025,
8. Oktober 2025 (genaue Daten auf www.othmarsingen.ch in der Rubrik "Bibliothek" ersichtlich)



Kurz vor ihrem sechzigsten Geburtstag sieht Valentina keinen anderen Ausweg mehr, als wegen ihrer chronischen Schlaflosigkeit einen Psychiater zu konsultieren. Doktor Habermann empfiehlt ihr schon nach dem ersten Treffen etwas mehr Egoismus, gepaart mit einer Luftveränderung. Dass sie beides in Seelisberg findet, ist

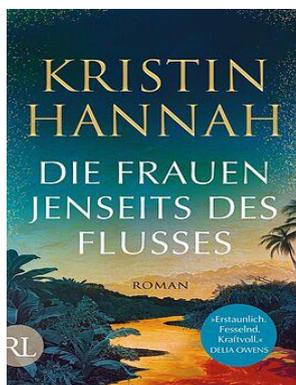
Emily, Valentinas fünfzehnjähriger Enkelin, zu verdanken. In dem kleinen Ort, der am "Weg der Schweiz" liegt, kümmert Valentina sich nun als Housesitterin um einen Hund, eine Katze und einen Graupapagei, integriert sich erstaunlich schnell in die Dorfgemeinschaft, erlebt einen Überraschungsbesuch nach dem anderen und wird in einen Kriminalfall verwickelt



Der Mauna Loa, der grösste aktive Vulkan der Erde, wird in nur wenigen Tagen ausbrechen. Doch unterhalb des Vulkans lauert ein von der Army streng gehütetes Geheimnis, das jedes Leben auf dem Planeten zu vernichten droht, sollte die Lava es freisetzen.

Zusammen mit der unerschrockenen Vulkanologin

Jenny Kimura und einem Team aus Experten kämpft Mac gegen die Naturkatastrophe und darum, alles zu retten, was er liebt: das Inselparadies, dessen Menschen und nicht zuletzt die gesamte Welt.



Auch Frauen können Helden sein – für die junge Krankenschwester Frances McGrath gleichen diese Worte einer Offenbarung.

In der sich wandelnden Welt des Jahres 1965 wagt sie es, von dem ihr vorherbestimmten Pfad abzuweichen und folgt ihrem Bruder nach Vietnam. Und während sie inmitten der Grau-

samkeit des Krieges über sich hinauswächst, erwartet sie die wahre Herausforderung bei ihrer Rückkehr.



Die Tage, in denen Millie die Häuser wohlhabender Menschen geputzt hat, liegen lange zurück. Ihr Traum von einem eigenen Haus in einer ruhigen Nachbarschaft, wo ihre Kinder spielen können, ist wahr geworden. Doch Millie wird das Gefühl nicht los, dass etwas nicht stimmt. Sie fühlt sich beobachtet. Schliesslich macht sie einen grausigen Fund, und ihre Vergangenheit holt sie mit

voller Wucht wieder ein. Ist die Vorstadtdylle in Wahrheit eine tödliche Falle, aus der es kein Entkommen gibt?

Nur eins ist sicher: Um ihre Familie zu schützen, würde Millie alles tun.

Save the date: Kinderfasnacht in Othmarsingen am 8. März 2025

Auch wenn Othmarsingen traditionell keine (Kinder-) Fasnacht feiert, organisiert das Elternforum Othmarsingen am 8. März von 14 und 17 Uhr einen Kinderball mit dem Thema "Dschungel" in der Mehrzweckhalle Othmarsingen. Es wird getanzt, gefeiert, verkleidet und jede Menge Spass garantiert. Für DJ, Guggenmusik und Verpflegung ist bereits gesorgt, auch wenn am Programm noch gefeilt wird. Zu Jahresanfang wird ein Flyer vorbereitet und verteilt, der konkretere Informationen enthält. Damit Othmarsinger Familien den Termin schon vormerken können, gibt es das Datum schon jetzt vor Weihnachten.



Das Elternforum (elternforum@schule-othmarsingen.ch) freut sich auf viele bunt und dschungelig gekleidete Kinder, die natürlich von – ebenfalls gemäss der Fasnacht angelegten – (Gross-)Eltern begleitet werden dürfen.

Und wer weiss – vielleicht wird der 8. März ja in Othmarsingen der Startschuss für eine neue Tradition?

Text: Maria Toraille



Rückblick auf das Kerzenziehen vom 23. November 2024

Das diesjährige Kerzenziehen, organisiert von den Royal Rangers Othmarsingen, war ein voller Erfolg. Die gemütliche Atmosphäre lud Jung und Alt ein, eigene individuelle Kerzen zu gestalten und dabei ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.



Viele Kinder waren begeistert, ihre eigenen Kerzen zu ziehen und diese anschließend stolz ihren Eltern zu präsentieren. Doch nicht nur die gezogenen Kerzen beglückten die Gemüter, sondern mit der grossartigen Live Band, Acoustic Affair, kam das Kerzenziehen erst recht in Gang.

Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren durchweg positiv und sie freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Die Royal Rangers sind aber nicht nur für das Kerzenziehen im Dorf, sondern engagieren sich auch über das ganze Jahr zirka jeden zweiten Samstag (Weitere Infos auf der Homepage (30.royalrangers.ch)).



Bei Interesse schickt Eure Kinder zum Schnuppern vorbei.

Nächstes Treffen am 11.01.2025 (Schlittschuhfahren auf der Schlittschuhbahn in Wohlen).

Text und Fotos: Iliana Burgener

Brässkalation in Othmarsingen

Am 1. November 2024 begeisterte die Band Brässkalation in der Mehrzweckhalle Othmarsingen das Publikum.

Für viele der Zuschauerinnen und Zuschauer begann der Abend mit einer Kürbissuppe oder einem Raclette, serviert von der MGO. Dann kamen sie in den Genuss der Band aus dem Freiamt. Getreu ihrem Motto "Brässkalation – Zeit zu eskalieren" brachten sie eine gute Stimmung in die Halle. Mit ihrem Können auf den Instrumenten wussten sie zu begeistern und die Sängerin Lisa Arter verzauberte das Publikum mit ihrer Stimme. Die gecoverten Popsongs und die Präsentationen eigener Songs, darunter auch eine Latin-Nummer, brachten das Publikum zum Mitsingen oder zumindest Mitschunkeln.

Der Abend konnte an der Bar ausgeklungen werden und auf den Heimweg konnten hoffentlich unvergessliche Momente mitgenommen werden.



Adventskonzert

Das diesjährige Adventskonzert fand wie gewohnt am 1. Advent statt. Allerdings spielte die MGO dieses Jahr nicht in der Kirche, sondern in der Mehrzweckhalle. Mit Weihnachtsbäumen und Lichterketten wurde aber auch hier für eine stimmungsvolle Atmosphäre gesorgt.

Das Konzert begann weihnachtlich mit dem Stück "Mary's Boy Child". Die Vorteile der Mehrzweckhalle wurden ausgenutzt und so konnte die MGO mit diversem Perkussionsmaterial auffahren, das bei verschiedenen Stücken zum Einsatz kam. Verschiedene Register konnten ihr Können in Solo-Stücken zeigen. So standen in "Lassus Trombone" die Posaunen im Vordergrund, in "Fiesta for Flutes" solierte das Flötenregister und Saxophone brillierten in ihren Soli in "I Dreamed a Dream". Mit "Dream on" wurde daraufhin gleich weitergeträumt. Schlussendlich wurde das Publikum mit dem klassischen "Zimetschtern" und den alljährlich verteilten Muffins in eine besinnliche Adventszeit geleitet.

Text und Foto: Sophie Müller

Handmacht-Märt für Othmissinger

Bereits zum 8. Mal findet am Samstag, 14. Dezember, der "Handmacht-Märt ufem Brynerhof" statt. Nachdem wir letztes Jahr nur einen kleinen Anlass mit dem alljährlichen Weihnachtsbaumverkauf, Glühwein und Lebkuchen durchführten, sind wieder rund 45 tolle Aussteller, altbekannte aber auch ganz viele neue Gesichter, auf dem Brynerhof anwesend.

Wer vorab gerne einen Blick auf die Teilnehmerliste werfen möchte, kann dies gerne unter: www.handmacht-maert.ch tun. Dort findet man auch alle weiteren Informationen, wie unser Essens- und Getränkeangebot, z.B. Pulled Pork, Raclette, feine frische Berliner und natürlich Glühwein. Kafi mit Schnaps oder Baileys sowie Cappuccino und andere Kaffeespezialitäten gibt es wieder aus der WoMo Bar.



Astrid und Tom von Acoustic Affair werden uns den Tag über musikalisch unterhalten, während die kleineren Kinder bei Carine und Laura im Workshop Lebkuchen verzieren oder Weihnachtsschmuck basteln können.

Auch der Besuch vom Samichlaus (Zeiten werden auf der Webseite aufgeschaltet) ist immer ein Höhepunkt für die Kleinen.

Als besondere Attraktion haben wir dieses Jahr eine Bimmelbahn, welche Gross und Klein vom Brynerhof über den Disch-Parkplatz zum Bahnhof und zurück fährt. Dass wir dieses tolle Erlebnis kostenlos anbieten können, haben wir 4 lokalen Gewerben zu verdanken, welche uns mit einem Zustupf an die Bimmelbahn unterstützen. Herzlichen Dank an die Firmen H. Meier Bedachungen Fassaden AG, Oppliger Haustechnik AG, Bossert Maler Gipser AG und Karl Gysi AG, Bauunternehmung.

Wir vom Verein ufem Hübel (Manu und Urs Bryner, Ric Di Lorenzo, Brigitte und Patrick Wendel und Christine Spinner) freuen uns sehr auf zahlreiche Besucher, schöne Begegnungen und eine wunderbare Einstimmung auf Weihnachten.

Text und Foto: Brigitte Wendel

Reportage



Aus der Kirche

Herzlich willkommen zum Krippenspiel

"Der neue Stern"

am Samstag, 14. Dezember 2024, um 17.00 Uhr, in der Kirche Othmarsingen

anschliessend Eröffnung des Adventsfensters der Kidstag-Kinder beim Kirchgemeindehaus Othmarsingen mit Apéro und



am Sonntag, 22. Dezember 2024, um 10.15 Uhr, in der Stadtkirche Lenzburg

abgekürzte Vorführung im Familien-Weihnachtsgottesdienst mit der **Kinderkantorei Lenzburg**, anschliessend Apéro

Fondue-Gottesdienst

am Sonntag, 12. Jan. 2025, um 11.00 Uhr, im Kirchenzentrum Hendschiken



Herzlich willkommen zum kurzfädigen Gottesdienst mit anschliessendem Fondue-Zmittag.

Mitwirkende: Karin Rätzer, Sozialdiakonin i.A. und Ökumenischer KiK-Treff Hendschiken

Vorschau:

Rumpelchishte 2025 - "Die rote Zora"

Dienstag bis Donnerstag, 4. - 6. Februar 2025 im ref. Kirchgemeindehaus Lenzburg

Die Rumpelchishte ist ökumenisch geführt, es sind aber alle Kinder willkommen. Eingeladen sind alle Kinder vom grossen Kindergarten oder ab 5 Jahren bis zur vierten Klasse



Anmeldung bis 12. Januar 2025 per QR-Code oder unter www.kirche-lenzburg.ch/bericht/134 oder per Mail an info@kirche-lenzburg.ch. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Karin Rätzer, Sozialdiakonin i.A.

Hohe Geburtstage



An dieser Stelle wird Personen gratuliert, welche zwischen dem 13. Dezember 2024 und dem 7. Februar 2025 ihren 80., 90., 95. oder höheren Geburtstag feiern.

Es werden nur Geburtstage veröffentlicht, bei welchen das Einverständnis der Jubilarinnen und Jubilare vorliegt.

80. Geburtstag

Rohr Hans

mit Aufenthalt im Alterszentrum
Chestenberg, Möriken-Wildegg

31.12.1944

Dorf-Agenda



Bibliothek

Über Weihnachten bleibt die Bibliothek vom 23. Dezember 2024 bis 5. Januar 2025 geschlossen.

In den Sportferien ist die Bibliothek am 05.02.25 geöffnet.

Kirche

Krippenspiel 14.12.24

Chlauschlöpfer

Regionaler Wettbewerb Dintikon 15.12.24

Frauenturnverein

Winterfit 16.12.24
Winterfit 06.01.25
Winterfit 13.01.25
Winterfit 20.01.25

Kulturkommission

Adventsfenster 2024 01. – 24.12.24
Details unter www.kulturothmarsingen.ch
Winterzauber 18.01.2025

Gemeinde Othmarsingen

Neujahrsapéro 05.01.25

Musikgesellschaft Othmarsingen

Generalversammlung 10.01.25

Die nächste Ausgabe des z'Othmisinge (Nr. 261) erscheint am 07.02.2025
Redaktionsschluss ist der 20.01.2025

Der Gemeinderat und das Personal sowie das Redaktionsteam z'Othmisinge wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

